

Nikolaos A. Diangelakis, Efstratios N. Pistikopoulos

## **A multi-scale energy systems engineering approach to residential combined heat and power systems.**

### **Zusammenfassung**

'im jahr 1975 wurde in österreic - wie in vielen oecd-ländern - nach einer langen und streckenweise äußerst heftig geführten politischen auseinandersetzung eine restriktive regelung des schwangerschaftsabbruchs durch eine - im internationalen vergleich als permissiv zu bewertende - fristenregelung ersetzt. in anlehnung an paul sabatiers 'advocacy coalition'-ansatz stellt der artikel folgende fragen: wie ist es zu diesem politikwandel gekommen? welche rolle hat dabei 'lernen in der politik' gespielt? welchen einfluss hatten formale und informelle organisationsstrukturen, normen und werte des zentralen akteurs dieses politikwandels, der sozialistischen partei österreics (spö), auf diesen lernprozess?'

### **Summary**

'after a very long and at times extremely controversial and emotional political controversy austria, similar to other oecd countries, replaced a particularly restrictive abortion regulation with an in international comparison rather permissive law (limited-period abortion right). following paul sabatier's advocacy coalition approach this paper raises the following questions: how did the policy change from restrictive to permissive abortion regulation occur? what was the role of policy learning in this context? in which way did formal and informal organizational structures, norms and values of the central political actor in this policy change, the social democratic party (spö), further or hamper policy learning?' (author's abstract)

## **1 Einleitung**

Im Zusammenhang mit fußballbezogener Zuschauergewalt in Deutschland wurden in den letzten Jahren erhebliche Veränderungen öffentlich beobachtet und wissenschaftlich diagnostiziert. Vor allem in den unteren Ligen (Dwertmann & Rigauer, 2002, S. 87), im Umfeld der sogenannten Ultras als vielerorts aktivste Fangruppierung in den Stadien und in den Fanszenen ostdeutscher Traditionsvereine habe die Gewaltbereitschaft zugenommen<sup>2</sup>. Der Sportsoziologe Gunter A. Pilz hat diese Entwicklungen

---

<sup>1</sup> Für wertvolle Hinweise und Anmerkungen danke ich Stefan Kirchner, Thomas Schmidt-Lux, Christiane Berger sowie den anonymen Gutachtern der Zeitschrift.

<sup>2</sup> Zur Entwicklung der Ultrabewegung in Deutschland vgl. Gabriel (2004); Schwier (2005); Pilz & Wölki (2006).